

Leitkultur des Kreises Mettmann als Steuerschuldner

(beschlossen in der Sitzung der Verwaltungskonferenz vom 27.01.2021)

Die Tax Compliance Kultur ist Teil der allgemeinen Behördenkultur der Kreisverwaltung Mettmann. Diese bildet die Grundlage für ein angemessenes und wirksames Tax Compliance Management System und prägt insbesondere die Grundeinstellungen und Verhaltensweisen der Führungskräfte sowie der betrauten Beschäftigten.

- **Bewusstsein:** Der Kreis Mettmann ist sich seiner steuerlichen Pflichten bewusst.
- **Sorgfalt:** Steuerpflichten werden vom Kreis Mettmann mit höchster Sorgfalt erfüllt und Steuern fristgerecht abgeführt.
- **Risikobewusstsein:** Mit den Regelungen dieser Dienstanweisung wird sichergestellt, dass potentielle Risiken reduziert und steuerliche Pflichten fristgerecht und vollumfänglich erfüllt werden können.
- **Kommunikation:** Eine kontinuierliche Kommunikation und entsprechende Zusammenarbeit aller betroffenen Organisationseinheiten mit der Steuerabteilung in der Kämmerei sind hierfür Grundvoraussetzung.
- **Elementarer Prozessbestandteil:** Ebenso entspricht es dem Selbstverständnis der Kreisverwaltung Mettmann, dass Steuerpflichten elementarer Bestandteil eines jeden Prozesses sind und grundsätzlich in allen Bereichen der Verwaltung auftreten können.
- **Gemeinsame Verantwortung:** Den Beschäftigten der Kreisverwaltung wird daher in jeder Hinsicht eine besondere Mitverantwortung zugesprochen bei der Erkennung, Erfassung und Deklaration von steuerlichen Sachverhalten mitzuarbeiten.
- **Führungsschwerpunkt:** Die Führungskräfte in der Kreisverwaltung sorgen mit Ihrem Handeln für eine ausgeprägte Sensibilität ihrer Arbeitsbereiche für die steuerlichen Angelegenheiten der Kreisverwaltung und nehmen insoweit eine herausragende Kontroll- und Steuerungsfunktion ein.

Die Tax Compliance Kultur ist ein von sieben Bausteinen eines Compliance Management Systems nach dem IDW PS 980-Standard.